



Jahresbericht 2020 Sportliche Leitung des 360!

Ganz vielversprechend sind wir in das Jahr 2020 gestartet. So gab es gleich zu Jahresbeginn drei neue, hochwertige Trainingsbänke. Die gebrauchten Bänke wurden gegen ein Entgeld an verschiedene Mitglieder verkauft.

Im Februar haben wir einen Samstagnachmittag für ein tolles Teambuilding für die Servicekräfte genutzt, welches super angenommen und von Pascal vorbereitet wurde. Vielen Dank nochmal dafür.

Ein weiteres informatives Wochenende haben wir Markus zu verdanken, der sich ein Wochenende im März der Ausbildung von neuen Trainern für unser Fitnessstudio gewidmet hat. Dieses wurde gut angenommen und so stehen jetzt wieder einige neue Trainer für die Fläche zur Verfügung. Da aber Freitagsabends kaum noch Mitglieder zum trainieren kamen und es einen Engpass im Servicebereich gab, wurde entschieden, die Öffnungszeit freitags anzupassen und bereits um 20:30 Uhr zu schließen.

Leider konnten die neuen Trainer ihre neue Aufgabe nicht mehr wirklich in Angriff nehmen, da das Studio ab dem 16.03.20 aufgrund der aktuellen Corona-Situation geschlossen bleiben musste.

Doch wir wollten die Zeit der Schließung nicht ungenutzt verstreichen lassen und haben das Studio und die Umkleiden durch professionelle Hilfe streichen lassen. Alles sieht nun wieder richtig toll aus.

Als Vorbereitung für die Wiedereröffnung am 03.06.20 haben wir beschlossen, die Trainingsfläche in Trainingsstationen einzuteilen, in dem sich jeweils ein Mitglied aufhalten und an den verschiedenen Geräten u. Maschinen dieser Station trainieren kann. Alle Servicemitarbeiter wurden dafür vorab in das Hygienekonzept eingeführt, sodass einem sichereren Umgang mit der Corona-Situation nichts im Wege stand. Im ersten Anlauf durften so gleichzeitig fünf Mitglieder nach vorheriger Anmeldung eines Zeitfensters trainieren. Ab dem 06.07.20 war dann ein Training mit acht Personen gleichzeitig möglich. Der Bewegungsraum wurde für Gruppen bis 10 Teilnehmern wieder geöffnet. Auch dieses Training wurden von allen wieder gut angenommen, teilweise haben die Übungsleiter zusätzliche Zeit zur Verfügung gestellt und ihre Gruppen in mehreren Partien trainiert.

Und dann, als sich alles gut eingespielt hatte, wurde von der Bundesregierung beschlossen, alle Fitnessstudios aufgrund der aktuellen Infektionslage wieder zu schließen. Daran mussten auch wir uns natürlich halten, aber durch die Ausgabe von Trainingsmaterialien, wie z. B. Kurzhanteln, Hot-Iron-Equipment u. Spinningrädern, wurde vielen Mitgliedern, wie auch im ersten Lock-Down ermöglicht, das Training zu Hause alleine fortzusetzen oder sich im Online-Training mit ihren Übungsleitern zu messen. Dafür ganz herzlichen Dank an Annika und Heiko.

Berne, 30. Januar 2021

Katja Becht